

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 15 (1893)
Heft: 50

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues vom Büchermarkt.

Erstlinge. Gedichte von Otto Lanz. Bern 1894. Schmid, Fränkle & Co., vorm. J. Falische Buchhandlung. Preis Fr. 3.60, eleg. geb. Fr. 5.— Unter dem schlichten Titel „Erstlinge“ bietet sich uns hier eine Sammlung von Poeten dar, denen wohl kein anderer als der Autor selber, diesen beschiedenen Namen gegeben haben würde. In ansprechender, schöner Form ist zartes, tiefes Empfinden aufs feinste zum Ausdruck gebracht. Es spricht aus dem Buche ein edles Dichtergemüth mit einem reichen Innengeleben, worin ein jedes einzelne Stück der schönen Sammlung einen festlichen Einblick thun läßt. Die schöne Harmonie des Empfindens überträgt sich unverkennbar auf den Leser. Nicht jeder Autor vermag es, durch die Lektüre seiner Werke uns in eine Stimmung zu versetzen, die auch die Prosa des Lebens mit dem goldenen Schimmer der Ideale verklärt. Sinnige Frauengemüter werden uns Dank wissen, daß wir sie auf die „Erstlinge“ aufmerksam gemacht haben.

Gemüthslieder. Bohrheit, humoristische Gedichte in Basler Mundart von Albertine Kütteli. Verlag von Emil Wirkhäuser, Basel. In Originaleinband Fr. 5.—. Humorvolle Gedichte, deren Vorzug darin besteht, direkt aus dem Volksleben geschöpft zu sein. Der gemütliche Basler Dialekt gibt den munteren Gedichten einen eigentümlichen Reiz, sie lefern sich noch einmal „gemüthsliig“. Die Illustrationen sind von Karl Faustlin.

Die Festigung des Gemüts. Ein Festgeschenk für die reifere Jugend beiderlei Geschlechts. Von Prof. Dr. Dr. H. Kratz. Ein gediegen ausgestatteter Band in Kleinstadt. Preis geb. Fr. 2.40, in Orig.-Leinen geb. mit Farbenprägung Fr. 3.50. Verlag von Levy & Müller in Stuttgart. Es ist keine Frage, daß, wenn die hier angegebene Anregung von reich vielen jungen Leuten beiderlei Geschlechts beherzigt und befolgt wird, dies zur Gefundung unseres Volkslebens ganz wesentlich beitragen wird. Man muß daher wünschen, daß das Buch — wie man sonst etwa bei passenden Gelegenheiten ein Andacht-

buch oder eine Sammlung ernster Poeten zu schenken pflegt — in die Hände recht vieler Jünglinge und Jungfrauen gelange und sie durch die Jahre der Entwicklung als ein wohlmeinender Führer begleite.

„Wie schreibe ich meine Briefe?“ Von der Kunst des Briefschreibens. Ein Handbuch mit Musterbriefen u. s. w. für die verschiedensten Anlässe und Vorommunisse zum Gebrauche für jedermann, insbesondere für junge Mädchen. Nebst einer Auslese von hundert der schönsten und neuesten Stammbuch- und Albumverse. Von Constanze von Franken. Ein statlicher Band in Großformat. Preis geb. Mit. 3.50, in prächt. Orig.-Leinenband mit Farbenprägung Mit. 4.50. Verlag von Levy & Müller in Stuttgart. Die frisch und anregend geschriebenen, einer reichen Erfahrung entnommenen Anleitungen geben alles Wichtige über die Kunst des Briefschreibens sowohl hinsichtlich der Form und des Inhalts, als der allgemeinen und besonderen Erfordernisse eines guten Briefes. Obwohl zunächst für junge Mädchen bestimmt, wird das gediegene und sehr geschmackvoll ausgestattete Buch jedermann, der Brief schreibt, ein nützlicher, geistesbildender Ratgeber sein, während seine Mannigfaltigkeit und der natürlich-anmutige Blauderton es zugleich zu einer angenehmen Lektüre machen. — Der Anhang von mehr denn hundert sorgfältig gewählten, vielfach ganz neuen Album- und Stammbuchversen wird dem Buche für viele einen besondern Reiz verleihen. Wir können das seitens der Verleger prächtig ausgestattete Buch als eines der praktischsten und nützlichsten Geschenkbücher aufs wärmste empfehlen.

Novellen. Von Franz Wolff. Verlag von Oswald Muhe, Leipzig. Von den drei uns hier gebotenen Novellen: Ein Modell, Ein Frauenerz, Ein Talent, ist eine so lebenswert wie die andere; wir wünschten leider den Vorzug zu geben. Die Sprache ist feinfühlend und anregend, die Charaktere sind lebenswahr gezeichnet. Da es keine Überreibung und keine Effethylächeri und dennoch kann der Leser sich eines bleibenden Eindrucks nicht erwehren. Franz Wolffs Novellen stimmen ernst und wirken nachhaltig veredelnd, ohne deshalb in mindesten tendenziös zu sein.

Frauennachtheimden Fr. 2.50, Nachtjacken Fr. 1.65, Unterrocke Fr. 1.65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen; niemand kann gleich gute Ware billiger liefern! [772] R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Leintücher nur Fr. 2. —, Frauenhemden nur Fr. 1.60

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen; niemand kann gleich gute Ware billiger liefern! [772] R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Die HH. Aerzte

empfehlen jetzt meist nur noch die so allgemein beliebte Mufflers sterilisierte Kindernahrung in Glasflaschen. [782]

D. R. P. 66787

Zum Entwöhnen, überhaupt zum Aufziehen kleiner Kinder, ist diese Nahrung besser als Kuhmilch allein, oder andere Nährmittel.

In vielen Spitälern und Kliniken auch für Magenkranken im Gebrauch.

Flasche Fr. 1.50 in allen Apotheken oder durch das General-depot der Schweiz Th. Bühler, (Hagenbachsche Apotheke) Basel. (O 4358 B)

Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigstes und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten

luftgetrocknetes Ochsenfleisch.

Stets fort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei (H 1780 Ch) [701]

Th. Domenig, Chur.

Die St. Galler Dampf-Kaffee-Rösterei

von BAUMGARTNER & Co., ST. GALLEN

lieferstets frisch

gerösteten Kaffee

in verschied. Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Motor-Betrieb

Neueste Maschinen

Muster zu Diensten.

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]

Solide Bürstenartikel als Kinderspielzeug.

Für unsere Kinder ist eben das Beste gut genug. Verständige Eltern wählen daher solides Spielzeug für ihre Kleinen. Kluge Mütter schenken ihren kleinen Mädchen mit Bedacht Haushaltungsgegenstände, an deren Gebrauch sie die Arbeit spielend lernen. Der Unterzeichnate hat nur eine hübsche Auswahl von Bürstengegenständen hergestellt, die, weil selbst gefertigt, äußerst solid sind, z. B. Kleine Beseli (Kinderfürbeli) von 5 Cts. bis Fr. 1.80

Handkehrwische mit langem Stiele à 85 Cts.

Flaumwischerli à 75 Cts.

Schrubber à 55

Schuh-, Feg- und Kleiderbürsteli von 15 Cts. an.

Es wird auch nach auswärts unter Nachnahme versandt. Auch für den Haushalt empfehle ich den geehrten Hausfrauen alle Bürstenartikel in nur solidester, selbstgefertigter Ware. Reparaturen werden rasch, gut und billig besorgt.

Jos. F. Edelbauer, Bürstenmacher 760] Linsebühlstrasse 63, nächst der Freundschaft, St. Gallen.

Patentierte Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer ausserordentlichen Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile, erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Depot bei:

J. Debrunner-Hochreutiner, Eisenhandlung, St. Gallen.

Gestickte Bandes und Entredeux

eigener Fabrikation, mit und ohne Apprät, in reicher Auswahl auf Lager und stehen Muster und Auswahlsendungen zu Diensten. Gestickte und englische Gardinen. Depot der in ihrer Art unübertroffenen Nähmaschinen Naumann, Davis, White.

18a St. Leonhardstrasse, L. Ed. Wartmann, hinter der Kantonalbank, ST. GALLEN. [687]

Dr. med. Smids Gehöröl (457)

ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen u. Rauschen in den Ohren, Ohrenkatarrh, Ohrentzündung, Ohrenfluss, Ohrenstechen, Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrenkrampf, verhärtetem Ohrenschmalz etc. von unübertroffener Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4.—. Haupt-

Depot: P. Hartmann, Apotheke Stockborn. Depot: St. Gallen:

Flawil: Apoth. H. Sauppe; Rapperswil: Apoth. Heßling; Basel: Alfr. Schmidt; Greifensee-Apoth. Huber;

Biel: Apoth. Dr. Bähler; Pratteln: Apoth. Gigan; Delisberg: Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feune.

„Hausbrot“, Erzählung des Schaffhauser Boten von a. Stadtrat Karl Keller, 160 Seiten brosch. 1 Fr. Verlag des Depot der Evangelischen Gesellschaft Zürich.

Diese Erzählungen — schlicht und recht, echt volkstümlich, auf Thatsachen, zum größten Teil auf Selbstlebem, beruhend, vom Herzen zum Herzen sprechend, mit Witz und Humor gespielt, — werden zu Stab und Land als gutes Hausbrot in Familien und überall da gerne aufgenommen werden, wo noch Sinn für gefundenen Lesestoff vorhanden ist. Auch Jugend- und Volksbibliotheken und Vereine werden gerne nach diesem vorzüglich, hübsch ausgestatteten Buch greifen, dem wir die weiteste Verbreitung wünschen.

Das Schweizer-Kantonsspiel. Verlag von Ernst Kuhn, Buch- und Kunsthandlung in Biel. Dieses Spiel, das unter die bekannten Familien- und Quartettspiele gehört, will der Jugend die Geographie der Schweiz und speziell die Kenntnis der Städte- und Kantonswappen in unterhaltsamer und belehrender Weise zur Anschauung bringen und einprägen. Auch Erwachsene bringen dem Spiel lebhaftes Interesse entgegen, es vermag die Spielenden stundenlang zu fesseln.

Spei- und Belebungsbuch. Von Hugo Elm. Verlag von A. Fidlers Witwe und Sohn. Buchhandlung für pädagogische Litteratur. Wien und Leipzig. Preis geb. 3 Mk. Das Buch bietet nicht nur Anleitung und Belehrung zu jeder Art von Spielen im Freien und im Hause, sondern es lehrt auch die Papierblumenarbeit, die Kerbschnitzarbeit, die Papparbeiten, das Laubhägen, die Einlegearbeit, die Arbeit an der Hobelbank, das Korbblechten, das Formen in Eisen, das Gipsgießen, die Lederschnitzarbeiten und die Kleineisenarbeiten. Auch dem Kinder- und Jugendtheater ist ein Platz eingeräumt. Zum Schluß sind diejenigen Arbeiten behandelt, welche den Christbaum und seinen Schmuck betreffen. Das Buch wird sich viele Freunde erwerben; denn wer die Kinder stets angenehm zu unterhalten und nützlich zu beschäftigen versteht, der wirkt für die Gegenwart und für die Zukunft.

Kaffee! Kaffee!

roh und gebrannt, in nur ganz reinschmeckender Ware, empfohlen bestens [731]

Carl Alder, Speisergasse 9, St. Gallen.

Prämiert auf der Weltausstellung zu Paris 1889.

Silberne Medaille auf der französischen Ausstellung in London.

Das von Dr. Renaud, prakt. Arzt erfundene u. hergestellte

RENAUDINE ist anerkannt das vorzüglichste antiseptische Zahn- und Mundwasser,

welches das Hohlwerden der Zähne verhindert und ihnen eine blendende Weisse verleiht. —

Zum Preise von Frs. 2.— pr. Flacon vorrätig in allen Apotheken und Parfümeriegeschäften, sowie im Dépot de la Renaudine à Bienna.

→ Von ärztlichen Autoritäten empfohlen! →

Wichtige Mitteilung.

Unfehlbar in seiner Wirkung ist das Eau Anti-Pelliculaire von J. BLANCK, Parf. SCHAFFHAUSEN. Nr. 1: Gegen alle Arten Hautausschläge im Gesicht oder Körper, Nasenröté, Säuren, nässende oder trockene Flechten, wunde Hände oder Füsse etc.; Nr. 2: Gegen Schuppenbildung, Haarverlust, beissende Kopfhaut, Hautjucken, Grinde, Krätze etc.

Zu haben bei Obigem, das Uebel ist richtig anzugeben. [771]

ZÜRICH H. SRUPBACHER & SOHN Damen. Säuden u. Sürtel. Umstandszubehör.

Ebenfalls erhältlich bei Herrn C. Fr. Hausmann, Hechtapotheke, St. Gallen.

